

**N i e d e r s c h r i f t**  
(Ergebnisprotokoll)  
**über die 1. Vorstandssitzung 2019**  
**des Fachverbandes der Kämmerer in NRW e. V.**  
**am 31. Januar 2019 in Witten**

**Teilnehmer:** Siehe Anwesenheitsliste auf der letzten Seite dieser Niederschrift

**TOP 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und übergibt das Wort an Herrn Kleinschmidt und Herrn Völkel als Gastgeber, die die Finanzsituation in Witten bzw. das FEZ vorstellen.

**TOP 2: Niederschrift über die 3. Vorstandssitzung 2018 am 31. 08.2018 in Münster**

Es ergeben sich keine Anmerkungen zur Niederschrift.

**TOP 3: Niederschrift über die 68. Jahreshauptversammlung am 04.10.2018 in der Stadthalle Hagen**

Es ergeben sich keine Anmerkungen zur Niederschrift.

**TOP 4: Niederschrift über die Herbsttagung am 04.10.2018 in der Stadthalle Hagen**

Es ergeben sich keine Anmerkungen zur Niederschrift.

**TOP 5: Terminplanung 2019**

Das Thema „Digitalisierung in der Kommunalverwaltung“ für den Workshop am 05.07.2019 wird diskutiert und beschlossen. Als weitere Themenfelder im Bereich Digitalisierung (neben den bereits genannten) werden die VKU-Bürgerplattform und das Thema „Steuer digital“ angeregt. Auch wird angeregt, Kontakt mit dem neuen Kämmerer von Duisburg, Martin Murrack, aufzunehmen, der ggf. zum Projekt Smart City Duisburg berichten könnte. Der Workshop wird voraussichtlich in Aachen stattfinden.

Die Terminplanung 2019 wird einstimmig beschlossen und ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt. Siehe auch Homepage „Termine“.

**TOP 6: Reform NKF – Sachstand/ Reaktionen auf die „Hagener Erklärung“ vom 04.10.2018**

Herr Gerbersmann und Herr Tolkemitt berichten, dass die Inhalte der „Hagener Erklärung“ breit in die Diskussionen eingeflossen sind, dies jedoch leider – ebenso wie die Stellungnahmen der kommunalen Spitzenverbände – keinen wesentlichen Einfluss auf die Veränderungen der GO und der KommHVO hatte. Die Vertreter der drei Spitzenverbände

erläutern ausführlich den Ablauf des Verfahrens und bestätigen den allgemeinen Eindruck in der Runde, dass das gewählte Verfahren von Seiten der Landesregierung sehr unglücklich abgelaufen ist.

In der nachfolgenden Diskussion wird breite Kritik am Verfahren und der Tatsache geäußert, dass es zu keinen wesentlichen Veränderungen im Sinne des Fachverbandes trotz breiter Beteiligung von Fachverband und Spitzenverbänden gekommen ist.

Aus dem Vorstand wird der Wunsch geäußert, diese Kritikpunkte mit Blick auf die Zukunft sowohl mit der Ministerin als auch mit den Kommunalsprechern der Landtagsfraktionen zu besprechen. Dabei soll sich auf die wesentlichen Kritikpunkte konzentriert werden. Bei den Landtagsfraktionen soll dafür geworben werden, dass zukünftig auch der Fachverband als Sachverständiger bei Landtagsanhörungen in kommunalen Finanzfragen hinzu gezogen werden sollte.

### **TOP 7: Themen für Vorstandssitzungen und Workshops**

Der Vorsitzende Herr Gerbersmann wirbt eindringlich dafür, dass die Themenauswahl und die Vorbereitung der Sitzungen und Workshops auf breitere Füße innerhalb des Gesamtvorstandes gestellt werden muss. Der geschäftsführende Vorstand allein ist hinsichtlich der inhaltlichen Vorbereitung und der Referentenbeschaffung auf Dauer zeitlich überfordert. Die organisatorische Vorbereitung liegt zum Glück weiter in den bewährten Händen von Herrn Hähle.

Unter diesen Vorbemerkungen werden verschiedene Themen diskutiert.

Für die Herbsttagung soll das Thema „Kommunalfinanzen“ mit den Unterpunkten

- 1) Ergebnisse der Bundeskommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“, welche das Bundeskabinett am 18.07.2018 eingesetzt hat, und
- 2) Altschuldenhilfe (Bundes- und Landesbeteiligung)

diskutiert werden.

Ein weiterer Themenschwerpunkt für einen großen Workshop (möglicherweise als Ersatz für die dritte Vorstandssitzung) werden die Auswirkungen des neuen § 2b UST sowie in diesem Zusammenhang das Thema Tax-Compliance benannt. Die Vorstandssitzung könnte dann vorher kurz die formale Vorbereitung der Herbsttagung abhandeln. Zur Vorbereitung würde Herr Kleinschmidt mal bei der OFD nachfragen, ob uns von dort jemand als Referent zur Verfügung stehen könnte. Frau Stock und Herr Zentara würden Prof. Englisch von der Universität in Münster anfragen. Herr Gensler würde einen ihm bekannten Anwalt im Bereich Strafrecht ansprechen.

Für spätere Themenfelder im Vorstand wird auch noch das Thema „Interne Kontrollsysteme“ benannt. Je nach Einigung auf Bundesebene wäre ggf. auch die Reform der Grundsteuer noch einmal eine Erörterung wert.

### **TOP 8: Aktuelle Finanzsituation der Kommunen in NRW**

Von verschiedenen Kämmerern wird betont, dass das Jahr 2018 zwar finanziell gut gelaufen ist, jedoch zunehmend Begehrlichkeiten in Politik und Öffentlichkeit geweckt werden. Dabei wird unberücksichtigt gelassen, dass absehbar die derzeit ausgesprochen gute Einnahmesituation nicht mehr gegeben sein wird und dann erhebliche zusätzliche Finanzprobleme in den Kommunen entstehen werden.

**TOP 9: Neuaufnahmen/ Namensänderungen/ Kündigungen**

Die Tischvorlage 4/2018 wird zur Kenntnis genommen und die Änderungen einstimmig beschlossen.

**TOP 10: Verschiedenes**

► Frau Stock verweist auf die Mail der Geschäftsstelle vom 25.01.2019 an alle Mitglieder des Fachverbandes, in der auf die Kooperationsveranstaltung der BAG-KOMM mit dem Verlag Behördenspiegel hingewiesen wird und wirbt um Teilnahme. Es handelt sich um den **Kämmerer-Gipfel 2019** (Digital Finance Operation Days) am 18. und 19. Juni 2019 auf dem Petersberg, Bonn/Königswinter.  
Einladungen folgen.

Herr Gerbersmann schließt die Sitzung gegen 13.00 Uhr.

gez. Gerbersmann  
Vorsitzender

Hagen, den 01.02.2019

**Anwesenheitsliste**  
**1. Vorstandssitzung 2019 am 31. Januar 2019 in Witten**

Name	Körperschaft	Unterschrift
<i><u>Geschäftsführender Vorstand:</u></i>		
<b>Gerbersmann</b>	<b>Hagen</b>	<b>gez. Gerbersmann</b>
<b>Tolkemitt</b>	<b>Lemgo</b>	<b>gez. Tolkemitt</b>
<b>Dr. Funke</b>	<b>Kreis Warendorf</b>	<b>gez. Dr. Funke</b>
Dr. Ahrens-Salzsieder	Hürth	entschuldigt
Hähle	Mönchengladbach	entschuldigt
<i><u>Beisitzer:</u></i>		
Dr. Schmidt	Essen	entschuldigt
Nieland	Mönchengladbach	entschuldigt
Schneider	Solingen	entschuldigt
Kuckels	Mönchengladbach	entschuldigt
Hessenius	Kreis Euskirchen	entschuldigt
<b>Gensler</b>	<b>Neuss</b>	<b>gez. Gensler</b>
<b>Dr. Lunemann</b>	<b>LWL Münster</b>	<b>gez. Dr. Lunemann</b>
<b>Reinkemeier</b>	<b>Münster</b>	<b>gez. Reinkemeier</b>
Cugaly	Bornheim	entschuldigt
Prof. Dr. Diemer , Dörte	Köln	entschuldigt
<b>Kleinschmidt</b>	<b>Witten</b>	<b>gez. Kleinschmidt</b>
<i><u>Ständige Gäste:</u></i>		
Abrahams	Düsseldorf	entschuldigt
<b>Strotmeier</b>	<b>Lippstadt</b>	<b>gez. Strotmeier</b>
<b>Stock, Mechthild A.</b>	<b>Ratingen</b>	<b>gez. Stock</b>
Prof. Dr. Sander	Bonn	entschuldigt
<b>Stein</b>	<b>Bergisch Gladbach</b>	<b>gez. Stein</b>
Grehling	Aachen	entschuldigt
Hötte	LVR Köln	entschuldigt
Kreuz	Hamm	entschuldigt
<b>Dr. Thormann</b>	<b>Warendorf</b>	<b>gez. Dr. Thormann</b>
<b>Krümpel</b>	<b>Rheine</b>	<b>gez. Krümpel</b>
Dr. Sommer	Kreis Steinfurt	entschuldigt
Grunwald	Recklinghausen	entschuldigt
<b>Koring</b>	<b>Bad Salzuflen</b>	<b>gez. Koring</b>
Tempelmann	Halver	entschuldigt
Welge, Karin	Gelsenkirchen	entschuldigt
Knips	Erfstadt	entschuldigt
Schnitzler	Hürth	entschuldigt
<b>Josten</b>	<b>KSK Köln</b>	<b>gez. Josten</b>
Dr. Hopfe	NRW.BANK	entschuldigt
Krampe	WL Bank AG	entschuldigt
<b>Wolff</b>	<b>Helaba</b>	<b>gez. Wolff</b>
<b>Middelhoff</b>	<b>KGST</b>	<b>gez. Middelhoff</b>
<b>Böckelühr</b>	<b>GPA NRW</b>	<b>gez. Böckelühr</b>
<b>Hamacher</b>	<b>StGB NRW</b>	<b>gez. Hamacher</b>
<b>Holler</b>	<b>Deutscher Städtetag</b>	<b>gez. Holler</b>
<b>Dr. Zentara</b>	<b>Landkreistag NRW</b>	<b>gez. Zentara</b>
<i><u>Besondere Gäste:</u></i>		
<b>Völkel, Klaus</b>	<b>Geschäftsführer FEZ Witten</b>	<b>gez. Völkel</b>